

# SOPHIE-SCHOLL-GYMNASIUM

## Gymnasium des Kreises Steinburg

25524 Itzehoe · Am Lehmwohld 41 · Tel. 0 48 21 - 7 50 21 · Fax 7 50 22

OBERSTUDIENDIREKTORIN



2010-02-22 / pei

Liebe Eltern,

nachdem das zweite Halbjahr jetzt richtig angelaufen ist, möchte ich Sie heute über die wichtigsten Aspekte, die unsere Schulöffentlichkeit betreffen, informieren.

Mit Beginn des neuen Halbjahres haben sich einige personelle Veränderungen im Kollegium ergeben. Frau Juliane Hennecke, Frau Liska Plazura und Herr Frank Weimann sind mit dem 31. Januar aus dem Dienst am Sophie-Scholl-Gymnasium ausgeschieden. Außerdem hat Herr Oliver Schütz seine halbjährige Elternzeit angetreten.

Neu hinzugekommen ist Frau Martina von Appen mit den Fächern Englisch und Französisch. Außerdem ist Frau Britta Hegeler nach Beendigung ihrer Elternzeit ans Sophie-Scholl-Gymnasium zurückgekehrt und Frau Christin Hatje hat nach Beendigung ihres Referendariats ihren Dienst als Studienrätin bei uns aufgenommen.

Heute fängt Herr Joern Gräbert mit den Fächern Mathematik und Sport bei uns an und im April werden Frau Ulrike Rumi (Biologie/Sport) und Herr Heiner Schledz (Englisch/Sport) die Neuzugänge komplettieren.

Mit Beginn dieses Schuljahres sind verschiedene neue Dinge angelaufen, die inzwischen ihre erste Feuertaufe bestanden haben.

Als erstes ist dabei die Offene Ganztagschule zu nennen, die durch die umsichtige Organisation von Frau Gosau gut und problemlos läuft.

Als zweites ist die Mittagspausenversorgung der Schülerinnen und Schüler in der Cafeteria anzuführen.

Durch die Einweihung des Anbaus und der neuen Cafeteria vor knapp drei Wochen hat die Mittagsversorgung qualitativ einen großen Sprung nach vorn gemacht, denn der schöne Raum macht den Aufenthalt angenehm und das Essensangebot hat sich vervielfältigt.

Bei den Veränderungen, die sich durch die Regierungsumbildung nach der Wahl ergaben und die in aller Munde sind, kann ich Ihnen noch nichts Definitives mitteilen, da die Vorgaben für die Veränderungen uns nur teilweise und dann in Ansätzen bekannt sind. Um das, was wir Ihnen mitteilen, nicht mehrmals revidieren zu müssen, wird die Information der jetzigen ZehntklässlerInnen, die auch die geplanten Veränderungen der Profileroberstufe beinhalten soll, erst kurz nach den Osterferien erfolgen.

Da die Veränderungen ab dem Schuljahr 2010/2011 gelten sollen, hat die Planung dafür auch Vorrang vor der G8/G9 Diskussion, denn diese Entscheidung ist wichtig für das Schuljahr 2011/2012. Wir werden die Diskussion über alle möglichen Optionen dieses Themenkreises unter Einbeziehung aller Betroffenen im Anschluss an die Diskussion über die Profiloberstufe führen.

Aus gegebenem Anlass erinnere ich Sie nochmals daran, dass das Sekretariat immer über Ihre aktuelle Adresse und Telefonnummer sowie über Änderungen des Sorgerechts informiert sein muss.

Ebenfalls aus gegebenem Anlass möchte ich das Thema „Entschuldigungen“ ansprechen. Sie sind darüber informiert, dass Ihr Kind bis zum Ende der ersten Stunde im Sekretariat krank gemeldet werden muss.

Falls Ihr Kind länger erkrankt ist, teilen Sie das bitte durch einen erneuten Anruf mit, bei dem Sie die voraussichtliche Dauer der Krankheit angeben.

Unabhängig von der Länge der Fehlzeit muss jede Abwesenheit vom Unterricht schriftlich entschuldigt werden, wenn das Kind wieder zum Unterricht erscheint. Ich habe die Kolleginnen und Kollegen angewiesen, sich umgehend an Sie zu wenden, wenn eine schriftliche Entschuldigung fehlt. Bitte halten Sie sich an diese Regel, damit wir auch rückwirkend dokumentieren können, ob ein Schüler/ eine Schülerin entschuldigt gefehlt hat.

Mit freundlichen Grüßen

A. Hartmann

.....✂.....

Von dem Elternbrief vom 22.02.2010 habe ich / haben wir Kenntnis genommen.

Name des Schülers / der Schülerin ..... Klasse .....

.....

Unterschrift Sorgeberechtigte(r)